

# Die Welt trifft sich im Unterhaus

Das Tiroler Fußball-Unterhaus gibt Kickern aus Asien, Afrika, Südamerika und Europa eine sportliche Heimat – die Tiroler Tageszeitung hat eine Weltauswahl mit elf verschiedenen Nationen zusammengestellt.

Von Thomas Mair und Tobias Waidhofer

**Innsbruck** – Brasilianer haben in Reutte Tradition. Begonnen hat alles mit Felipe Macedo Castellani, der mit seinen Tricks und Sturmläufen auf dem Flügel Fußball-Tirol begeisterte. Damals geriet der Mann mit der Nummer 99 sogar auf den Radar des FC Wacker. Den großen Sprung schaffte Castellani freilich nicht. Im Außerfern kommen aber seit Neuestem heimatische Gefühle für ihn auf.

Abwehrspieler Veiga Thiago Pinto verstärkte die Samba-Fraktion vor der Saison noch einmal. Der 20-Jährige, erst vor einem halben Jahr nach Europa gekommen, feierte gestern nach acht Einsätzen in der zweiten Mannschaft (zwei Tore) sein Debüt in der

UPC-Tirol-Liga. „Verwandte von ihm leben in Füßen (Deutschland, Anm.) und haben ihn nach Europa gelotst. Seit dieser Saison spielt er bei uns. Er hinkt aber sprachlich noch hinterher“, erzählt der sportliche Leiter Bernhard Hechenberger. Druck wird dem jungen Mann keiner auferlegt: „Er ist kein Edelmetniker wie Castellani, aber Pinto ist pfeilschnell und hat einen guten Schuss.“

Fast schon ein Dauerbrenner ist der Thailänder Phornchai Chanthadee. Schon 2006 bewies der Stürmer seine Torjägerqualitäten in Längenfeld. Inzwischen spielt er in Imst und hat nichts verlernt. Am vergangenen Freitag gelang ihm der Siegtreffer für die zweite Mannschaft. Mit Sung Min Park (Haiming) wuselt inzwischen

ein weiterer Asiate über die Unterhaus-Plätze.

## Thema der Runde

Heute: Weltauswahl im Tiroler Fußball-Unterhaus.

Unter den drei Afrikanern, die es in die TT-Auswahl schafften, sticht der Vomper Daouda Sidibe hervor. Der Ivorer ist Top-Torjäger seiner Mannschaft, obwohl er erst seit einem Jahr vereinsmäßig Fußball spielt. „Ihn über Afrika anzumelden, war eine lange Prozedur“, erinnert sich Obmann Christian Prünster. Entdeckt wurde der 18-Jährige vom ehemaligen 1b-Trainer Peter Tschuggnall, der ihn im Asylwerberheim im

Stift Fiecht begegnete: „Nach zwei Minuten wusste ich, dass er ein außerordentlicher Spieler ist, der immer zwei Schritte vorausdenkt.“ Die sprachliche Barriere sei kein Problem, zumal sich Trainer Thomas Hanser mit ihm auf Französisch unterhalte und der junge Afrikaner, der inzwischen im Innsbrucker Asylwerberheim wohnt, bereits alles versteht. Lediglich die taktischen Vorgaben auf dem Platz will er noch nicht wahrnehmen, deshalb „kann ich ihn nur im Sturm aufbieten“, erklärt Hanser: „Er spielt auf Intuition, und das macht ihn unberechenbar.“

Sein ghanaischer Sturmpartner in der TT-Auswahl Youssou Seck wiederum muss für jedes Training und Spiel bereits im Vorfeld weite Wege gehen. Sein Wohnort Imst ist nämlich 168 km von seiner Fußballheimat Hochfilzen entfernt, was eine fast fünfständige Zugfahrt für ein Training zur Folge hat. „Er nimmt diese Strapazen auf sich, weil es ihm so getaugt hat, wie wir ihn bei seiner Ankunft in Tirol vor einigen Jahren integriert haben“, erklärt Trainer Wolfgang Unterrainer Secks Affinität zum 1.-Klasse-Verein. Der Dritte im Bunde wiederum, der Nigerianer Ikedi Elota, ist im Außerfern schon lange heimisch geworden, hat dort geheiratet und dirigiert seit Jahresbeginn das Mittelfeld des FC Lechaschau.



Besticht durch Torgefährlichkeit und angeborenen Instinkt, taktisch hat er aber noch Aufholbedarf – der Vomper Daouda Sidibe.

Foto: Parigger



Der Thailänder Phornchai Chanthadee (hier noch im Trikot von Längenfeld) spielt inzwischen beim Oberland-Rivalen SC Imst.

Foto: Osterauer



### Gebietsliga West

- Veldidena – Hall II 7:0 (5:0)**  
100; Haas. Tore: Steiner (6., 40.), Hakopyan (19., 44.), Göbbel (24.), Yilmaz (82., 85.). „Mit diesem Sieg haben wir uns den Frust der letzten Spiele von der Seele geschossen“, sagte Veldidena-Coach Farid Lener. Dass die Partie am Besele ausgetragen wurde (aufgrund des U17-Länderspiels in Hall), kam den Innsbruckern gelegen.
- Vils – Längenfeld 1:1 (0:1)**  
100; Bokurt. Tore: Pittracher (78.) bzw. Riml (2.).
- Haiming – Prutz/Serfaus 1:1 (1:1)**  
120; Can. Tore: Dubravac (32.) bzw. Walzhöni (40.).
- Rietz – Landeck 0:3 (0:1)**  
199; Ostojic. Tore: Schmid (4.), Lastei (78.), Braun (90.). Gelb-Rot: Stefan Wirtenberger (77.), Christian Wirtenberger (93., beide Rietz).
- Oberhofen – Rum 1:4 (0:1)**  
140; Pribanovic. Tore: Bertsch (86.) bzw. Pagler (38., 83.), Marco Porta (61.), Eller (74.).
- IBK West – Pitztal 0:1 (0:0)**  
200; Cetinkaya. Tor: Scholz (76.).
- Umhausen – Natters 2:1 (0:0)**  
100; Catic. Tore: Simon Leiter (53.), Zangl (54.) bzw. Pfurtscheller (76.).

1 Rum	11	33:12	28
2 Innsbruck W.	11	25:9	24
3 Haiming	12	19:11	23
4 Rietz	11	23:14	20
5 Veldidena	11	23:11	19
6 Pitztal	11	16:12	18
7 Längenfeld	11	10:13	15
8 Prutz/Serfaus	11	14:16	14
9 Umhausen	12	16:22	12
10 Oberhofen	11	18:20	11
11 Hall II	11	10:24	11
12 Landeck	11	8:13	10
13 Natters	11	11:28	6
14 Vils	11	11:32	6

### Gebietsliga Ost

- Angerberg – Schwoich 6:1 (2:0)**  
150; Ortnr. Tore: Freidorfer (10., 68.), Handle (25.), Mayr (51.), Wid-schwentner (80., 82.) bzw. Steinbacher (54., Elfmeter).
- Finkenberg – Breitenb. 2:1 (1:1)**  
120; Achomer. Tore: Pendl (20.), Manfred Rieder (93.) bzw. Atzl (24.). Gelb-Rot: Atzl (65., Breitenbach). Rot: Zoglauer (92., Breitenbach).
- Brixen – Wörgl 2:2 (1:2)**  
200; Eraslan. Tore: Johann Krall (1.), Beihammer (58.) bzw. Konrad (10.), Goran Bubalo (35.). Gelb-Rot: Kofler (92., Brixen).
- Niederndorf – OLKA 3:2 (2:0)**  
250; Bramböck. Tore: Friedrich Mair (10.), Praschberger (42.), Salkic (94.) bzw. Miftari (75.), Ehrenstrasser (91.). Gelb-Rot: Gratt (94., Oberlangkampfen).
- Thiersee – Brixlegg/R. 0:2 (0:0)**  
200; Lukic. Tore: Kostenzer (60., 92.).
- Langkampfen – Kirchb. 2:2 (1:1)**  
250; Pribylla. Tore: Stefan Fuchs (39., 71.) bzw. Depauli (44.), Gutensohn (93.).
- Ried/K. – Mayrhofen 0:0**  
450; Paschinger. Gelb-Rot: Geisler (88., Mayrhofen).

1 Brixlegg/R.	11	29:17	19
2 Langkampfen	11	27:21	18
3 Niederndorf	11	23:18	18
4 Kirchberg	11	18:17	17
5 Ried/K.	11	22:22	17
6 Brixen	11	18:14	16
7 Finkenberg	11	21:19	16
8 Breitenbach	11	18:20	16
9 Angerberg	11	20:25	14
10 Wörgl	11	27:28	13
11 OLKA	11	20:22	13
12 Thiersee	11	14:17	13
13 Mayrhofen	11	18:26	11
14 Schwoich	11	16:25	11

### Bezirksliga West

- Götzens – Flurling 2:2 (0:1)**  
200; Pohl. Tore: Steiner (65.), Pichler (79., Elfmeter) bzw. Wellscheller (13., 59.). Gelb-Rot: Rott (60., Flurling). „Mit nur zehn Spielern ist es hektisch geworden. Wir müssen schauen, dass wir uns zufrieden sein“, erklärte Flurling-Trainer Helmut Bratusek.
- Roppen/Karres – Stams 3:1 (1:0)**  
400; Cetinkaya. Tore: Schuchter (9., Elfmeter), Pfausler (51.), S. Neururer (82.) bzw. Flunger (77.). Gelb-Rot: Oppeneiger (65., Stams).
- Navis – Sölden 3:0 (0:0)**  
123; Schenna. Tore: A. Spörr (51.), M. Moser (56.), F. Spörr (78.).
- Sellraintal – Seefeld 0:5 (0:1)**  
150; Tschol. Tore: Trenkwaldner (9.), Pock (53.), Schmidradler (58.), Tinkl (68., 74.).
- Wilten – Schmirn 3:2 (2:0)**  
250; Ulus. Tore: Klancnik (12., 47.), Göbbel (20.) bzw. Kreidl (67., 85.).
- Oberperfuss II – Steinach 2:5 (2:2)**  
247; Kraker. Tore: Müller (13.), Bucher (37.) bzw. Kofler (18.), Duric (27., Eigentor), Stockhammer (58.), Spörr (61.), Gatscher (87.).
- Imst II – Ellbögen/P. 2:1 (0:1)**  
120; Hauser. Tore: Fischnaller (90.), Chanthadee (92.) bzw. Nazli (5.).

1 Seefeld	11	31:13	23
2 Schmirn	11	27:16	23
3 Roppen/K.	11	29:15	22
4 Navis	11	22:15	19
5 Götzens	11	23:17	19
6 Steinach	11	19:16	17
7 Stams	11	18:20	16
8 Wilten	11	26:23	15
9 Flurling	11	19:31	13
10 Imst II	11	21:26	12
11 Sölden	11	18:26	11
12 Sellraintal	11	14:29	10
13 Oberperfuss II	11	12:21	8
14 Ellbögen/P.	11	18:29	7

### Bezirksliga Ost

- Rinn/Tulfes – Erl 1:4 (0:1)**  
80; Tuncel. Tore: Triendl (93.) bzw. M. Maier (20.), Achomer (47.), C. Prantner (56.), Thrauner (59.). Rinn/Tulfes-Coach Klaus Ribitsch zum Negativlauf: „Wir müssen schauen, dass wir uns selber aus dem Sumpf rausziehen.“
- Westendorf – Kössen 3:2 (2:2)**  
300; Celik. Tore: Kogler (16.), Schmid (36.), Pichler (51.) bzw. Ambrusch (8.), Hörfarer (9.).
- Kramsach – Weerberg 2:2 (1:1)**  
200; Schinagl. Tore: Wurzenrainer (35.), Sülük (65.) bzw. Knapp (18.), Schweinberger (93.).
- Fritzens – Fieberbrunn 2:2 (0:0)**  
125; Stöckl. Tore: Mössmer (48., Elfmeter, 90.) bzw. Troger (70.), Brunner (88.). Rot: Fasser (67., Fritzens).
- Alpbach – Zell/Ziller 8:0 (2:0)**  
150; Baysan. Tore: A. Lederer (8., 64., 80., 86.), M. Moser (42., 66., 82.), Jenewein (70.).
- Achensee – Stans 1:2 (1:1)**  
150; Isgören. Tore: Roner (29.) bzw. Kogler (44.), Karahasanoglu (58.).
- Radfeld – Sistrans 5:2 (2:1)**  
150; Fender. Tore: Mitrovic (1.), Kramer (6.), Plörer (52.), Stock (54.), Gök (80.) bzw. Sandner (38., Elfmeter), Saxer (90.).

1 Westendorf	11	28:18	25
2 Stans	11	22:14	23
3 Alpbach	11	36:15	22
4 Sistrans	11	26:17	20
5 Zell/Ziller	11	23:18	17
6 Weerberg	11	17:18	15
7 Kramsach	11	17:20	15
8 Fieberbrunn	11	17:17	14
9 Erl	11	17:28	14
10 Fritzens	11	24:21	13
11 Achensee	11	14:15	12
12 Rinn/Tulfes	11	17:23	12
13 Kössen	11	17:31	11
14 Radfeld	11	12:32	4

### 1. Klasse West

- Matrei II – Fulpmes 4:1 (1:1)**  
100; Cakici. Tore: Mario Hörtnagl (20.), Penz (48.), Fili (78.), Stoll (89.) bzw. Gruber (39., Eigentor). „Fulpmes war ein wesentlich härterer Gegner als alle geglaubt haben“, sagte Matrei-Trainer Manfred Hochrainer. Weiters freute er sich über die Patzer der Konkurrenz: „Das Wochenende war super für uns.“
- Mieders – Schönberg 2:1 (1:1)**  
200; Holzmann. Tore: Knoflach (13.), Auderer (48.) bzw. Cetin (2.).
- Hatting – Arlberg 2:2 (0:0)**  
150; Höller. Tore: Kleinhans (64., Elfmeter), Dejakum (66.) bzw. Jehle (49.), Kössler (61.). Gelb-Rot: Scherl (72., Arlberg).
- Grinzens – Lechtal 5:2 (1:2)**  
150; Hetzenauer. Tore: Köll (25.), Fagschlunger (62.), Steiner (67.), Madersbacher (86.), Bermoser (90., Elfmeter) bzw. Kärle (8.), Friedle (31.).
- Sautens – Kematen 4:2 (2:0)**  
80; Corda. Tore: Zeren (16., 76.), Kuzu (40.), Müller (49.) bzw. Sodja (74.), T. Plunser (90., Elfmeter).
- Ried – Reutte 0:2 (0:1)**  
20; Klapeer. Tore: Marceta (43., 47.).
- Telfs II – Oetz 4:1 (1:0)**  
60; Egger. Tore: Klieber (29., 84., 89.), Neuner (86.) bzw. Brugger (51.).

1 SPG Arlberg	11	31:12	27
2 Matrei II	11	45:19	24
3 Oetz	11	19:14	20
4 Hatting	11	23:12	17
5 Grinzens	11	25:19	16
6 Ried	11	16:19	16
7 Fulpmes	11	17:19	15
8 Sautens	11	21:29	14
9 Reutte II	11	13:15	13
10 Mieders	11	16:27	13
11 Telfs II	11	16:30	12
12 Schönberg	11	14:20	11
13 Kematen II	11	12:22	8
14 SPG Lechtal	11	9:20	8

### 1. Klasse Ost

- Schlitters – IAC II 2:2 (1:2)**  
130; Schett. Tore: Scherer (5.), Azzolini (64.) bzw. Akdag (13.), Katrakylakis (15.). Gelb-Rot: Azzolini (82., Schlitters).
- Hochfilzen – Vomp 0:4 (0:3)**  
100; Pfister. Tore: Sidibe (20., 75.), Ünal (30.), Duxner (32.).
- Aldrans – Reichenau II 3:6 (2:2)**  
70; Özüyer. Tore: Lanner (29.), Eisenstecken (38.), Falger (78.) bzw. Püls (11., 70.), Schöpf (17.), Steger (58.), Hupfauf (71.), Curcic (73.).
- Aschau – Union II 0:3 (0:1)**  
100; Zössmayr. Tore: Rief (20., 56.), Frimpong (71.). Gelb-Rot: Schiestl (70., Aschau), Rief (65., Union II).
- Münster – Reith/K. 1:0 (1:0)**  
170; Trattler. Tore: Taxer (33., ET.).
- Kirchbichl II – Ellmau 3:1 (1:1)**  
150; Raunig. Tore: Salvenauer (22.), Jannig (69.), Bagcivan (89., E.) bzw. Fuchs (21.). Rot: Fuchs (89., Ellmau). „Für uns war es ein wichtiger Erfolg, um hinten endlich rauszukommen. Ellmau ist ein starkes Team, mit ihren Kontern sorgen sie immer für Gefahr“, freute sich Kirchbichl-Coach Jakob Feichtner.
- Going – Tux 3:0 (2:0)**  
90; Staudegger. Tore: Odabas (17.), Winter (22.), Mitterer (89.).

1 Reichenau II	11	41:15	27
2 Münster	11	27:11	27
3 Vomp	11	35:13	26
4 Schlitters	11	33:20	23
5 Union II	11	32:14	20
6 Reith/Kitzb.	11	26:23	18
7 Going	11	17:16	15
8 Aschau	11	19:22	12
9 Ellmau	11	20:29	12
10 Aldrans	11	17:27	11
11 Tux	11	22:27	8
12 Kirchbichl II	11	17:32	6
13 IAC II	11	10:34	6
14 Hochfilzen	11	6:39	6